

Weidenwasser

Beitrag von „Michael“ vom 22. Februar 2013, 13:48

hallo

Ich weiss gar nicht so recht wieso ihr immer über Bewurzelung sprecht.

Ich hatte vor zwei drei Jahren eine andere Idee.

Auxine bewirken bei Überdosierung auch eine Stauchung des Wachstumes bzw. bewirken dann eine höhere und zeitigere "Blühreife" der Pflanze.

Das Bewurzeln von Kakteen war mein geringstes Problem, ich wollte relativ zeitig Blüten, also Ergebnisse sehen.

Im Obstbau setzen wir Auxine ein um eine Stauchung bzw. Reduzierung des Trieb-Längenwachstums zu erzeugen, dadurch blühen Bäume eher und kommen somit eher in Ertrag.

Die eingesetzten Auxinpräparate wie Regalis sind aber für den Normalverbraucher bei Obi z.B. nicht zu erhalten.

Ich hab es 2 Jahre mal getestet an Hybriden um zu sehen ob es funktioniert. Hat leider nicht geklappt. Der Erfolg dieser Auxinmittel hängt aber auch sehr viel von diversen Umweltfaktoren ab. Bei Überdosierung bzw. zu guter Wirkung kommt es zu extremen Stauchungen, Kümmerwuchs und irgendwann zum Tod der Pflanze. Diese Gefahr sollte bei Weidenwasser aber kaum bestehen, da eine Pflanze kaum soviel Auxin bildet um sich selbst zu schaden